

## Checkliste sexuelle Belästigung für Betroffene<sup>1</sup>

Sind oder waren Sie innerhalb der letzten Monate gegen Ihren Willen einer der folgenden Handlungen ausgesetzt?

- Die verursachende Person macht anzügliche und zweideutige Bemerkungen über Ihr Äußeres.
- Die verursachende Person macht Kommentare und Witze über sexuelle Merkmale, sexuelles Verhalten oder sexuelle Orientierung von Frauen und Männer.
- Es wird an Ihrem Arbeitsplatz anzügliches Material vorgezeigt, aufgehängt oder aufgelegt.
- Sie erhalten unerwünschte Einladungen mit eindeutiger Absicht.
- Die verursachende Person nimmt unerwünschten Körperkontakt zu Ihnen auf.
- Die verursachende Person macht Annäherungsversuche, die mit Versprechen von Vorteilen oder Androhen von Nachteilen einhergehen.
- Es kommt zu sexuellen Übergriffen, Nötigung oder Vergewaltigung.

### Auswertung:

Wenn Sie eine oder mehrere der angeführten Handlungen erlebt haben bzw. erleben, dann sind Sie mit großer Wahrscheinlichkeit von sexueller Belästigung betroffen.

<sup>1</sup>Sekretariat für Wirtschaft & Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann (2008). Checkliste Sexuelle Belästigung. Bern: Autor. Auszug aus der Broschüre „Belästigung und Gewalt am Arbeitsplatz - Instrument zur Prävention“.